

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Argenthal
am 13.01.2020 im Sitzungszimmer des Rathauses in Argenthal

Anwesend sind:

Ortsbürgermeister Hans-Werner Merg

1. Ortsbeigeordneter Heinz-Otto Kretzschmar
2. Ortsbeigeordneter Marc Thiele

Die weiteren Ratsmitglieder:

Carsten Augustin

Wilfried Berg

Nico Friedrich

Christopher Kauer

Matthias Klein

Winfried Müller

Marcel Stollwerk

Siegfried Bengard

Alexander Boos

Petra Kaltner

Heiko Kirschner

Volker Müller

Astrid Schneider-Lauff

Sebastian Volkweis

Weiterhin anwesend:

- 1 Zuhörer

Schriftführer:

Sina Bengard

Tagesordnung:

- 1.) Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung
- 2.) Beratung und Beschlussfassung zum Umfang der Renovierungsarbeiten Chur-Pfalz-Halle
- 3.) Beratung und Beschlussfassung zum Planungsauftrag der Studie „Brauchwasser für Sportstätten“
- 4.) Beratung und Beschlussfassung zum Planungsauftrag Friedhofserweiterung/ -halle
- 5.) Zuschussantrag Schutzhütte
- 6.) Mitteilungen und Anfragen

Öffentliche Sitzung

Ortsbürgermeister Hans-Werner Merg eröffnet die öffentliche Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt alle Anwesenden und stellt gleichzeitig die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Zu 1.) Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 13.12.2019 ist allen zugegangen. Es bestehen keine Bedenken.

Zu 2.) Beratung und Beschlussfassung zum Umfang der Renovierungsarbeiten Chur-Pfalz-Halle

Zu einer Bauausschusssitzung trafen sich am Montag, 06.01.2020 die Ausschussmitglieder mit weiteren Interessenten um sich mögliche Renovierungsarbeiten in der Chur-Pfalz-Halle anzuschauen. Es wurden gemeinsam fünf Punkte zusammengefasst, die in diesem Jahr behoben werden sollten.

Punkt a: Hallendecke (neuer Anstrich) Kostenschätzung liegt bei ca. 20.000,00 €

Punkt b: Beschallungsanlage mit 2 zusätzlichen Boxen und ggfls. neuer Endstufe optimieren

Punkt c: Foyer: Erneuerung Deckenbeleuchtung und Decke grundreinigen

Punkt d: Gesellschaftsraum: Austausch Deckenelemente und neue Jalousie (oder Plissee)

Punkt e: Umkleide: Materialbeschaffung für Austausch Deckenelemente in Eigenregie

Die Maßnahmen sollten in den Sommerferien 2020 durchgeführt werden.

Aus der Mitte des Rates kommt der Einwand das der Anstrich der Hallendecke sehr teuer ist. Die Kostenschätzung liegt bei 20.000,00 €. Hier sollen mehrere Vergleichsangebote eingeholt werden. Der Farbton der Decke sollte mit einem Malerfachbetrieb vorher besprochen werden. Da der Anstrich eine Unterhaltungsmaßnahme ist hat die Ortsgemeinde Argenthal keine Chancen auf eine Förderung.

Des Weiteren kommt die Anregung das vorhandene Gerüst zu nutzen und die Leuchtröhren in der Halle gegen neue LED-Röhren auszutauschen. Die Möglichkeit einer Förderung sollte geprüft werden.

Der Austausch der Röhren wird als sechster Punkt aufgenommen (f).

Durch das Bauamt der Verbandsgemeindeverwaltung Simmern-Rheinböllen wird eine Kostenschätzung für alle sechs Punkte erstellt. Die Kosten werden dann in den Haushalt für das Jahr 2020 mit eingebunden.

Da keine konkrete Kostenschätzung vorliegt, fasst der Ortsgemeinderat keinen Beschluss.

Zu 3.) Beratung und Beschlussfassung zum Planungsauftrag der Studie „Brauchwasser für Sportstätten“

Die Rasenfläche des Sportplatzes der Ortsgemeinde Argenthal darf in den Sommermonaten nicht über eine Entnahme von Wasser aus dem Trinkwassernetz bewässert werden.

Der Rat sucht daher nach Möglichkeiten, den Sportplatz auch bei Trinkwasserknappheit im nötigen Umfang bewässern zu können. Hierfür gibt es mehrere Lösungsansätze, wie die Nutzung eines Teiches und den Bau einer Zuleitung, die Nutzung von alten Brunnen oder die Neubohrung eines Brunnens.

Die Ingenieurgesellschaft Dr. Siekmann + Partner, Simmern hat der Ortsgemeinde auf Anfrage ein Honorarangebot zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie unterbreitet (siehe Anlage). Die Machbarkeitsstudie beinhaltet die Untersuchung von bis zu 5 Lösungsansätzen, einer Ortsbesichtigung und Abstimmung mit der Wasserbehörde zum Pauschalhonorar von 5.500 € (netto). Die Vergabe kann gemäß dem Rundschreiben des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau RLP zum Öffentlichen Auftrags- und Beschaffungswesen vom 17.07.2019 als freihändige Vergabe ohne die Einholung weiterer Angebote erfolgen.

Der Ortsgemeinderat beschließt, den Auftrag zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie für die Brauchwasserversorgung des Sportplatzes Argenthal zum Angebotspreis von 5.500 € (netto) an die Ingenieurgesellschaft Dr. Siekmann + Partner mbH, Simmern zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu 4.) Beratung und Beschlussfassung zum Planungsauftrag Friedhofserweiterung/ -halle

Die Ortsgemeinde Argenthal beabsichtigt die Erweiterung des Friedhofes und den Neubau der Friedhofshalle. Die Ingenieurgesellschaft Dr. Siekmann + Partner, Simmern hat der Ortsgemeinde auf Anfrage ein Honorarangebot für die Leistungsbilder Freianlagen, Gebäude einschließlich der technischen Ausstattung und die vermessungstechnischen Leistungen (siehe Anlage) unterbreitet. Das Honorarangebot beinhaltet die Mindestansätze nach der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI 2013) für die Grundleistungen der Leistungsphasen 1 und 2 (Grundlagenermittlung und Vorplanung). Das Honorar richtet sich gemäß der HOAI grundsätzlich nach der Kostenberechnung (Leistungsphase 3). Sofern noch keine Kostenberechnung vorliegt erfolgt die Festsetzung des Honorars auf der Grundlage der Kostenschätzung (Leistungsphase 2). Das Ingenieurbüro hat zur Ermittlung eines Honorars eine vorläufige Kostenannahme getroffen und darauf hingewiesen, dass sich die Kosten im Zuge der Vorplanung ändern können. Das Angebot beinhaltet ausschließlich Grundleistungen der Leistungsphasen 1 und 2 nach der HOAI.

Der Ortsgemeinderat beschließt, den Auftrag gemäß dem vorliegenden Honorarangebot vom 22.11.2019 für die folgenden Leistungsbilder an die Ingenieurgesellschaft Dr. Siekmann + Partner mbH, Simmern zu erteilen.

1. Freianlagen – Leistungsphasen 1 und 2
2. Gebäude (Trauerhalle) – Leistungsphase 1 und 2
3. Technische Ausstattung zu 2. – Leistungsphase 1 und 2
4. Vermessungstechnische Leistungen – pauschal

Die Verwaltung wird gebeten, einen Honorarvertrag vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu 5.) Zuschussantrag Schutzhütte

Dirk Müller, Vorsitz LLG Hunsrück, ist an die Ortsgemeinde Argenthal herangetreten. Er bitte um einen Zuschuss für den Bau einer 6-Eck Hütte. Diese soll im Wald an der Traumschleife aufgestellt werden und als Unterstellmöglichkeit dienen. Das Material würde ca. 2.500,00 € kosten. Die Verbandsgemeinde Simmern-Rheinböllen beteiligt sich mit 500,00 € an diesem Projekt. Der Gemeinderat unterstützt dieses Projekt auch mit 500,00 €. Aus der Mitte des Rates kommt der Vorschlag, dass die Gemeindearbeiter der Ortsgemeinde für die Arbeiten abgestellt werden könnten. Die LLG Hunsrück macht dies aber in Eigenregie.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu 6.) Mitteilung und Anfragen

- a. Der Beschluss über den Haushaltsplan 2020 wird am 09.03.2020 erfolgen. Es wird ein Termin Ende Januar/ Anfang Februar stattfinden für die Vorbesprechung. An diesem Termin nimmt der Ortsbürgermeister Merg mit beiden Beigeordneten und beide Fraktionssprecher sowie jeweils einem Mitglied jeder Fraktion teil.
- b. Es sind noch keine konkreten Bedarfszahlen für die Erweiterung der Kindertagesstätte eingegangen. Der Planungsauftrag an das Planungsbüro wird noch nicht erteilt.
- c. Der Steiger der zu einem Drittel der Ortsgemeinde Argenthal gehört ist defekt. Die Stadt Rheinböllen hat ein Angebot für einen gebrauchten Steiger eingeholt. Dieser würde ca. 25.000,00 € kosten. Die Ortsgemeinde Argenthal könnte sich wieder mit einem Drittel beteiligen. Der Rat ist sich einig, dass die Ortsgemeinde Argenthal sich nicht beteiligen wird, weil eine Anmietung ca. 200,00 € für einen Tag kostet.
- d. Die gemeindeeigenen Grünflächen im Geltungsbereich des Bebauungsplans Am Hosterborn II wurden dem Pächter zum Jahresende gekündigt.
- e. Für die Parkplätze am Friedhof wurde eine verkehrsrechtliche Anordnung durchgeführt. Dort kann man max. drei Stunden parken. Dies wird im kommenden Amtsblättchen veröffentlicht.
- f. Die Telekom wird einen Funkmast auf dem ehemaligen Bahngelände errichten.
- g. Ortsbürgermeister Merg wird sich um die Problematik des hinteren Fußwegs zwischen den letzten zwei Wahlgrabreihen auf dem Friedhof kümmern. Hier wurde sehr viel Split aufgefüllt.
- h. Die Weihnachtsbäume werden Anfang KW 4 2020 abgeholt.

- i. Im Zuge der energetischen Sanierung der Chur-Pfalz-Halle wurde die installierte Solaranlage dem Strombedarf der Halle entsprechend angepasst.
- j. Bezüglich einer kurzfristigen Nutzung eines noch unverkauften Bauplatzes im Neubaugebiet soll sich der Nutzer bei dem Ortsbürgermeister melden.
- k. Die Serviceleistung für die Homepage der Ortsgemeinde Argenthal kostet 21,00 € monatlich.
- l. Für den Fußweg auf dem Spielplatz Brühlbach ist eine Beleuchtung vorgesehen aber nicht ausgeführt.
- m. Der Bau der Halle für den Bio Obsthof Bender wurde aus betrieblichen Gründen zurückgestellt.
- n. Die Farbe auf den Bäumen der Ortsgemeinde wird nach einer Zeit wieder von alleine verschwinden. Diese Markierungen dienen für das Baumkataster.
- o. Ortsbürgermeister Merg wird sich um die Problematik im Kindergarten kümmern (Fenster und Klingel).
- p. Der Jugendraum Argenthal fragt an, ob die Ortsgemeinde Argenthal bereit wäre eine Spende für die Renovierungsmaßnahmen beizutragen. Ortsbürgermeister Merg wünscht sich eine kurze Aufstellung der Kosten.
- q. Es dürfen keine PKWs auf den Grünflächen an der Thiergartenstraße abgestellt werden.

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 21.00 Uhr.

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin